

Körper-Stiftung überreicht Boy-Gobert-Preis an Johannes Hegemann

Schauspieler erhält Auszeichnung als herausragender Nachwuchsschauspieler

Hamburg, 27. November 2022. An diesem Sonntag hat die Körper-Stiftung den mit 10.000 Euro dotierten Boy-Gobert-Preis an den Schauspieler Johannes Hegemann verliehen, der seit der Spielzeit 2020/21 zum Ensemble des Thalia Theaters gehört. Lothar Dittmer, Vorsitzender des Vorstands der Körper-Stiftung, überreichte die Auszeichnung für herausragende Schauspielpersönlichkeiten bei einer künstlerischen Matinee im Thalia Theater. Thalia Intendant Joachim Lux, die Staatsrätin der Behörde für Kultur und Medien Jana Schiedek, der Juryvorsitzende Burghart Klaufner sowie der Schauspieler Helmut Zhuber würdigten Johannes Hegemanns Engagement.

Jana Schiedek lobte den Preisträger: „Johannes Hegemann begeistert uns mit der vollen Kraft seiner jungen Schauspielkunst. Er entfaltet einen ganz neuen Blick auf die Präsenz eines Menschen auf der Bühne. Ich hoffe, der Preis spornt ihn an, noch viel, oft und immer wieder ganz neu seine subtile und intensive Darstellung zu zeigen.“

Die Begründung der Jury unter Vorsitz von Burghart Klaufner:

„Johannes Hegemann beeindruckt durch seine unaufdringliche Vielseitigkeit. Da ist zum einen diese Schlaksigkeit – seine Lässigkeit und Jungenhaftigkeit gehören vollkommen der jeweiligen Figur und kommen in ganz unterschiedlichen Schattierungen daher. Andererseits verfügt Hegemann über eine auffallende physische Vehemenz.“

Bei der Preisverleihung begeisterte Johannes Hegemann das Publikum mit seinem künstlerischen Programm. Darin setzte er sich in nachdenklich-humorvollen Texten von Sören Hornung mit den Möglichkeiten und Grenzen seiner Rolle als Schauspieler in der Gesellschaft auseinander. Darüber hinaus zeigte Johannes Hegemann Szenen aus der hochgelobten Inszenierung „Doughnuts“ von Toshiki Okada aus dem Thalia in der Gaußstraße. Unterstützt wurde er bei der Matinee von Daniel Freitag (Musik), Sören Hornung (szenische Einrichtung) und Tom Unthan (Ausstattung).

Telefon + 49 · 40 · 80 81 92 - 233

E-Mail claassen@koerber-stiftung.de

Bereich Kultur

Informationen zum Thema:
Julian Claaßen

Die Körper-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körper ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

PRESSEMITTEILUNG

Seit 1981 verleiht die Körber-Stiftung jährlich den Boy-Gobert-Preis an junge, herausragende Schauspielerinnen und Schauspieler an Hamburger Bühnen. Ziel ist es, sie am Anfang ihrer Laufbahn zu unterstützen. Bisherige Preisträgerinnen und Preisträger sind unter anderen Ulrich Tukur, Martin Wuttke, Susanne Wolff, Hans Löw, Merlin Sandmeyer und Maike Knirsch.

Hinweis an Journalistinnen und Journalisten

Fotos der Preisverleihung finden Sie ab 15 Uhr hier:

www.koerber-stiftung.de/boy-gobert-preis-2022

Die Fotos können im Zusammenhang mit einer Berichterstattung über den Boy-Gobert-Preis honorarfrei veröffentlicht werden unter Angabe der Bildquelle „Körber-Stiftung/Krafft Angerer“.

Dort stehen auch weitere Fotos von Johannes Hegemann zur Verfügung.

Pressekontakt:

Körber-Stiftung

Julian Claaßen

Pressesprecher

Telefon +49 40 80 81 92-233

claassen@koerber-stiftung.de

www.koerber-stiftung.de